| Firma: | | **Betriebsanweisung**  gemäß §§ 4, 9, 12 ArbSchG, § 9 BetrSichV, § 3 VSG 1.1 | | | | |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Feldhäcksler** | | | | |
| Landwirtschaftlicher Betrieb, Häckseln von Gras, Mais, GPS | | | | |
| **Gefahren für den Menschen** | | | | | | |
| * Gefahr durch nachlaufende Maschinenteile (Häckseltrommel, Nachlaufbeschleuniger usw.) * Verbrennungsgefahr beim Berühren heißer Motorteile * Gefahr durch Lärm und Ganzkörpervibrationen * Gefahr durch Umsturz des Arbeitsmittels * Quetsch- und Einzugsgefahr, insbesondere bei Entstörungsarbeiten am Arbeitsmittel | | | | | | https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/b/b8/ISO_7010_M020.svg/800px-ISO_7010_M020.svg.pngISO 7010 M003.svghttps://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/3/3c/ISO_7010_M008.svg/800px-ISO_7010_M008.svg.pngM002: Gebrauchsanweisung beachtenhttps://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/1/17/ISO_7010_P015.svg/800px-ISO_7010_P015.svg.pnghttps://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/4/45/ISO_7010_W024.svg/800px-ISO_7010_W024.svg.pnghttps://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/0/0e/ISO_7010_W025.svg/800px-ISO_7010_W025.svg.pngISO 7010 W001.svg |
| **Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** | | | | | |
| * Vor jeder Inbetriebnahme Funktions- und Sichtkontrolle auf verkehrs- und betriebssicheren Zustand. * Bei mehr als 80 dB(A) Gehörschutz tragen (außer im Straßenverkehr). * Bedienung der Maschinen nur durch unterwiesene Personen mit gültiger Fahrerlaubnis! * Die Mitfahrt auf der Maschine ist nur auf dafür vorgesehenen Sitzen erlaubt. * Rückwärts absteigen! Aufstiegshilfen benutzen. Das Auf- und Abspringen während der Fahrt ist verboten! * Vor jeder Fahrt anschnallen und bei drohendem Umsturz auf dem Fahrerplatz verweilen! * Abgestellte Fahrzeuge gegen Fortrollen und unbefugte Benutzung Dritter sichern! * Kabine bei Benutzung des Arbeitsmittels stets geschlossen halten (Staub- und Lärmbelastung)! * Auf Hochspannungsleitungen achten, diese möglichst rechtwinkelig unterfahren. * Beim Ein- und Ausschwenken der Arbeitsvorsätze dürfen sich keine Personen im Gefahrenbereich befinden! * Vor Straßenfahrt spitze Bauteile, die in den Verkehrsbereich ragen, sichern/abdecken, schwenkbare Bauteile in Transportstellung bringen und verriegeln! * Reinigung der Maschine nur von einem sicheren Standplatz aus durchführen. | | | | | |
| **Verhalten bei Störungen** | | | | | | |
| * Entstörungsarbeiten nur bei abgestelltem Hauptantrieb (Messertrommel und Wurfbeschleuniger) durchführen. * Bei Betriebsstörungen den Kraftantrieb abstellen und Stillstand aller Maschinenteile abwarten. Das Häckselaggregat kann bis zu 30 s nachlaufen. * Vor Entstörungsarbeiten Zündschlüssel abziehen und Stillstand aller bewegten Teile abwarten. * Bei Störungen des Antriebs diesen abkühlen lassen. * Vorgesetzte informieren. * Entstörungsarbeiten dürfen nur von fachkundigen Personen durchgeführt werden. * Geeignete Hilfsmittel (Drahthaken usw.) und Schutzausrüstung (Handschuhe) zum Beseitigen von Verstopfungen benutzen. | | | | | | |
| **Verhalten bei Unfällen, Erste Hilfe** | | | | | **Notruf 112** | |
| Standort Telefon: | Ersthelfer: | | | Standort Verbandkasten: | |  |
| * Ruhe bewahren, Unfallstelle sichern, eigene Sicherheit beachten! * Notruf veranlassen (112)! * Maschine abschalten und Verletzten ggf. aus dem Gefahrenbereich retten! * Erste Hilfe leisten! * Vitalfunktionen prüfen und lebensrettende Maßnahmen (Seitenlage, Wiederbelebung usw.) einleiten. * Bei bedrohlichen Blutungen: Verletztes Körperteil wenn möglich hochhalten und Blutung stillen (Tuch auf die Wundstelle drücken, ggf. Druckverband anlegen). * Entstehungsbrände mit geeignetem Löschmittel bekämpfen – Notruf 112! | | | | | | |
| **Instandhaltung** | | | | | | |
| * Reparaturen, Wartungsarbeiten und Prüfungen dürfen nur von hiermit beauftragten Personen durchgeführt werden. * Bei allen Arbeiten den Gesamtantrieb abstellen und gegen irrtümliches Ingangsetzen sichern. | | | | | | |
| Ort: Datum: | | | Unterschrift Verantwortlicher: | | | |
| Es wird bestätigt, dass die Inhalte dieser Betriebsanweisung mit den betrieblichen Verhältnissen und Erkenntnissen der Gefährdungsbeurteilung übereinstimmen. | | | | | | |